

Der Personalrat informiert

31.08.2026

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir begrüßen Sie im neuen Schuljahr 2026/2027 und wünschen Ihnen neben gesunden Arbeitsbedingungen ein vollbesetztes Kollegiumszimmer und einen strukturierten Start. Begrüßen möchten wir auch alle neuen Kolleginnen und Kollegen – aus anderen Regionen Berlins, anderen Bundesländern oder ganz neu im Beruf wie z.B. im berufsbegleitenden Referendariat oder als Erzieher:in in der berufsbegleitenden Ausbildung. Im Bezirk Mitte vertritt der 17-köpfige Personalrat ca. 3600 Beschäftigte an 34 Grundschulen, 3 sonderpädagogischen Förderzentren, 1 Klinikschule, 2 Gemeinschaftsschulen, 7 Integrierten Sekundarschulen und 6 Gymnasien. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich gern telefonisch oder per Mail an uns.

Wir arbeiten vertrauensvoll mit den beiden anderen Beschäftigtenvertretungen im Bezirk Mitte zusammen. Unsere gewählten Frauenvertreterinnen Frau Richter und Frau Jähnichen sind unter der Funktionsmailadresse fv-mitte@senbjf.berlin.de erreichbar. Unsere Schwerbehindertenvertreterin Frau Weis erreichen Sie am besten unter sbv-mitte@senbjf.berlin.de.

Neues aus der Schulaufsicht

Frau Kriegel-Wethkamp, die ehemalige stellvertretende Dienststellenleiterin, ist nun unsere neue Dienststellenleiterin. Ihre Stellvertretung übernimmt Frau Glowinski, die neben Frau Flemig vor allem für die Grundschulen im Bezirk Mitte verantwortlich ist. Ansprechpartner für die weiterführenden Schulen ist neben Frau Kriegel-Wethkamp weiterhin Herr Hennig. Für den Bereich der Sonderpädagogik begrüßen wir Herrn Högner in der Schulaufsicht. Als Fachaufsicht auch für das Personal im BEB-Bereich (Bildung, Erziehung und Betreuung, ehemals EFöB) ist Herr Hille ansprechbar.

Sollten Sie wichtige Formulare suchen, verweisen wir gern auf die Webseite <https://www.schulentwicklung-mitte.de/formulare.php> oder auf das Berliner Schulportal.



Veränderungen im Personalrat

Wir verabschieden unsere langjährigen Personalratsmitglieder Mareike Lent und Clara Hölterhoff, die sich anderen, verantwortungsvollen Aufgaben in der Berliner Schule widmen. Wir bedanken uns für die eingebrachte Expertise und freuen uns über weitere Zusammenarbeit in anderen Funktionen.

Neu als feste Mitglieder in den Personalrat nachrücken werden nun Andrea Strutzke vom Tiergarten-Gymnasium und Konstantin Kieser von der Willy-Brandt-Schule. Herzlich Willkommen. Weitere Informationen zu den Mitgliedern, unseren Aufgaben und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf dem beigelegten aktualisierten Flyer.

Save the date: Unsere **Personalversammlung** findet am Donnerstag, **10.12.2026 ab 11 Uhr** im **Kino International** (Karl-Marx-Allee 33, U Schillingstr.) statt. Wir freuen uns auf Sie!

Wussten Sie schon, dass...

...es neben dem örtlichen Personalrat auch noch den Hauptpersonalrat und Gesamtpersonalrat gibt? Wer ist eigentlich für welche Angelegenheit zuständig? Darüber herrscht oft Verwirrung, die wir an dieser Stelle aufklären möchten.

In Berlin gibt es verschiedene Personalvertretungen für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst. Der **Hauptpersonalrat** (HPR) vertritt die Interessen aller im öffentlichen Dienst Beschäftigten (Polizei, Feuerwehr, Schulen, Kitas, Verwaltung, etc.). Er berät zu

landesweiten Fragen wie Besoldung, Arbeitszeitregelungen, Dienstgeräten oder dienstrechtlichen Änderungen.

Der **Gesamtpersonalrat** (GPR) der allgemeinbildenden Schulen ist für alle allgemeinbildenden Schulen in Berlin zuständig und beschäftigt sich z.B. mit Dienstvereinbarungen (DV mittelbare pädagogische Arbeit für Erzieher:innen, DV Umsetzung, etc.). Bei ihm liegen ebenfalls Umsetzungen aus dem Länder-tauschverfahren auf dem Tisch sowie berlinweite Ausschreibungen. Die berufsbildenden und zentralverwalteten Schulen in Berlin haben ihren eigenen Personalrat, der parallel zum Gesamtpersonalrat existiert. Auch die Lehrkräfte im klassischen Vorbereitungsdienst haben ihren eigenen, berlinweiten Personalrat.

Die Mitglieder des **örtlichen Personalrats (öPR)**, also **wir**, sind Ihre zentralen Ansprechpartner. Wir kümmern uns um individuelle und schulinterne Anliegen, wie etwa Konflikte im Kollegium, Einstellungen, Eingruppierungen, wir sind auf Wunsch bei Präventionsgesprächen dabei und bei Auswahlverfahren für Funktionsstellen. Wir begleiten bei Gesprächen mit der Schulleitung und bei Sicherheitsbegehungen. Dienstliche Beurteilungen, Meldungen von Schwangerschaften und Dienstunfällen landen ebenso auf unserem Tisch wie Anfragen zu Umsetzungen und Entfristungen. Wir vertreten die Interessen aller beim Senat Beschäftigten an den Schulen in Mitte, inkl. der Lehrkräfte im berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst.

Während Haupt- und Gesamtpersonalrat eher übergeordnete Aufgaben übernehmen, ist der örtliche Personalrat der direkte Kontaktpunkt für alle schulischen Belange. Melden Sie sich gerne telefonisch oder per Mail bei uns – auch persönliche Beratungen vor Ort sind möglich.

Bereitschaft, Springstunden, Präsenzzeiten

Zu Beginn eines jeden Schuljahres erreichen uns Anfragen zum Thema Springstunden, Bereitschaftsstunden und Präsenzzeiten. Die wichtigsten Informationen dazu hatten wir im einem Sonderinfo im September 2022 zusammengefasst. Das Info finden Sie im Archiv unter www.pr-mitte.de. Schulinterne Regelungen finden Sie




Daniel Wehry
Vorsitzender


Juliana Kattchin
Vorstand


Tanja Vetter
Vorstand


Christine Nitzsche
Vorstand


Sybille Zakfeld
Vorstand

in den Teilzeit- und Vertretungskonzepten Ihrer Schule.

Eingruppierungen prüfen

Bitte prüfen Sie – gerade auch als neue Beschäftigte – ob Ihre Eingruppierung inkl. Berücksichtigung Ihrer früheren Tätigkeiten zur Berechnung der Erfahrungsstufe von der Personalstelle korrekt vorgenommen wurde. Haben Sie alle Zeugnisse, Belege, Zertifikate rechtzeitig dort eingereicht? Ist Ihr Lebenslauf vollständig gewesen? Als Personalrat erhalten wir Eingruppierungen von der Personalstelle zur Prüfung und Mitbestimmung vorgelegt. Wir stellen fest, dass gelegentlich für die Beschäftigten mehr herauszuholen ist, wenn die Unterlagen vollständig und rechtzeitig ein- oder nachgereicht werden.

Fortbildungen

Nutzen Sie auch in diesem Schuljahr das umfangreiche Angebot der Regionalen Fortbildung: <https://fortbildungen.berlin/>. Gerade auch im Berufsanfang können Sie hier äußerst hilfreiche Anregungen für eine weitere Professionalisierung erhalten. Lehrkräfte sind verpflichtet, sich im Umfang von mindestens 600 Minuten pro Schuljahr fortzubilden.



Klassenfahrten, Veranstaltungen, Aufsichten

Wenn Sie Klassenfahrten, Exkursionen oder andere schulische Veranstaltungen planen, sollten Sie sich unbedingt mit der AV Veranstaltungen Schule vertraut machen (Zuständigkeiten, Kompetenzen, Haftungsfragen):

https://www.berlin.de/sen/bildung/schule/rechtsvorschriften/av_veranstaltungen.pdf?ts=1689241715



Auch für die AV Aufsichten möchten wir in diesem Zusammenhang eine wiederholte Lektüreempfehlung aussprechen, da die Aufsichtspflicht einen zentralen Bestandteil des schulischen Alltag darstellt und viele Missverständnisse im Vorfeld vermieden werden können:

https://www.berlin.de/sen/bildung/schule/rechtsvorschriften/av_aufsicht-mit-anlagen-lesefassung.pdf

